

Verurteilt zu absoluter Freiheit

Juni 2009

Ge - sprengt sind die Fes - seln aus ver - gang - en - en Zeit - en, ge -
bro - chen die Ta - bus, die uns _____ - ern Fort - schritt stör'n. Wir
drin - gen vor in bis - her un - ge - ahn - te Wei - ten und
müs - sen nicht mehr auf Mo - ral - a - po - stel hör'n. Ein
je - der kann sich frei ent - fal - ten; ein je - der hat die Mög - lich - keit, _____ sein
Le - ben sel - ber zu ge - stal - ten, in uns - er - er mo - der - nen Zeit. _____ Doch
lang - sam, a - ber sich - er mit der Zeit ent - puppt sich un - se - re Frei - heit
als O - ri - en - tier - ungs - los - ig - keit. _____ Wir sind ver - u -

G D

ur - teilt zu ab - so - lut - er Frei - heit.

C F

Ein - ge - sperrt in ei - ne gren - zen - lo - se Welt.

D Hm⁷ F

Wir ha - ben uns be - tro - gen mit ei - ner ab - so - lu - ten Wahr - heit

C Am⁷ D⁴⁻³ ⊕

und sind ge - bun - den mit den Fes - seln von Reich - tum, Macht und Geld.

Es F G Es F G Cm As/C Cm As/C Cm

Wir

Cm As/C Cm

Pro - du - zier - en und wir kon - sum - ier - en und

Cm As/C Cm

kau - fen uns, was un - ser Herz be - gehrt. Von Fi -

Cm As/C Cm

nanz - ex - per - ten las - sen wir uns er - klä - ren, mit

As Fm G

wel - chen Ak - tien man sein Ta - schen - geld ver - mehrt. Und

C G F G
wenn wir uns ver-spe-ku-lier___-en, geht trotz-dem gar nicht so viel schief, _ denn er -

C G F G
gänz-end zu den Wert-pa-pier___-en gibt's Dar-le-hen zum Null-ta-rif. ___ Doch

C D
Wir soll-ten nicht durch un-ser Le-ben ei-len, son-dern

G Em
dank-bar in der Frei-heit ver-wei___-len, um die

C D
Welt mit Lie-be zu der-grün-den und

H⁷ Em
neu-e We-ge zu fin___-den, die sich

C D C
nicht im Cha-os ver-lier___-en, son-dern uns Men-schen

Am D⁴⁻³
zu-sam-men füh___-ren. Dann kon-nen wir uns

G D
freu-en an ei-ner neu-en Frei-heit.

fin - den Raum in ei - ner gren-zen-los - en Welt.

Dort wer-den wir ge - tra-gen von ein-er neu-en Wahr-heit

und sind be-freit aus den Zwän-gen von Reich-tum, Macht und Geld.